

Cross-Media Publishing mit FrameMaker



26.6.2001

Sarah O'Keefe
President

Scriptorium Publishing
www.scriptorium.com

Agenda

- Was ist Cross-Media Publishing?
- Single-sourcing ist nützlich...
- Kostenbeispiel
- Cross-Media Publishing planen
- Wie wählt man Software?
- FrameMaker-Planung

Was ist Cross-Media Publishing?

- "Single sourcing"
- Publishing aus einer Quelle
- Aus einer Datei (oder einer Dateigruppe) auf Papier, PDF, HTML usw.
- Erfordert Planung und Disziplin beim Umgang mit Templates und Formaten

Wann sollte man Cross-Media Publishing versuchen?

- Derselbe Inhalt in Onlinehilfe und Buch
 - Wenigstens 50%
- Zeit- und Geldressourcen sind begrenzt (!)
 - Einzel-Entwicklung (d.h. Buch und Onlinehilfe separat) dauert zu lange

Single-sourcing ist nützlich...

- Wo dieselbe Information in Onlinehilfe und Buch erscheint, können wir eine Quelle verändern; damit ist redaktionelle Pflege viel schneller
- Kosten werden verringert
- Präsentation wird für jedes Medium (Buch, HTML, WinHelp) optimiert

Single-sourcing ist nützlich...

Pflegezeit verringern

- Bei einer Quelle wird jede Information nur einmal verändert
- Bei mehreren Quellen müssen neue Informationen mehrmals eingefügt werden
- Pflege mehrerer Informationsquellen ist schrecklich langweilig, vergeudet Zeit und verursacht mehr Fehler

Single-sourcing ist nützlich...

Kosten verringern

- Das Implementieren eines Cross-Media Publishing Prozesses ist eine einmalige Ausgabe
- Ohne Cross-Media Publishing muss Information in jedem Medium – und jeder Sprache – verarbeitet werden.
- Überarbeitungen sind bei einer einzelnen Quelle schneller erledigt
- Die Betonung von Templates und Formaten bedeutet, daß "hinterher" weniger nachgebessert werden muss

Single-sourcing ist nützlich...

Kostenbeispiel

- 6,000 Seiten Dokumentation
- 10 Bücher
- Von Englisch in acht andere Sprachen übersetzt

Single-sourcing ist nützlich...

Vorher

- Bücher in FrameMaker schreiben
- FrameMaker-Dateien nach RTF konvertieren
- RTF-Dateien in RoboHelp importieren
- RoboHelp-Dateien verarbeiten (3 Wochen für jedes Buch)
- Bücher und Hilfe liefern

Single-sourcing ist nützlich...

Verarbeitungskosten – vorher

- 3 Wochen pro Buch; 10 Bücher = 30 Arbeitswochen @ \$30/Stunde = \$36,000
- In acht Sprachen übersetzen und nochmals verarbeiten = $8 * \$36,000 = \$288,000$
- Alles nochmal bei der nächsten Ausgabe

Single-sourcing ist nützlich...

Neuer Prozeß

- Bücher in FrameMaker schreiben
- Mit WebWorks Publisher nach WinHelp konvertieren
- Bücher und Hilfe liefern

Single-sourcing ist nützlich...

Verarbeitungskosten – jetzt

- Einmalige Kosten
 - Templates: \$6,000
 - Training: \$5,000
 - Software: \$2,000
- Wiederkehrende Kosten
 - Verarbeitungszeit: 1 Stunde pro Buch; 10 Bücher @ \$120/Stunde = \$1200
 - Verarbeitungszeit für übersetzte Bücher = $8 * \$1200 = \9600

Single-sourcing ist nützlich...

Gesamtkosten für erste Ausgabe

- **Einmalige Kosten insgesamt: \$13,000**
- **Wiederkehrende Kosten: \$10,800**
- **Gesamtkosten: \$23,800**
- **Kosten für die erste Lieferung – mit neuen Templates und mit Training – sind weniger als 10 Prozent der Originalkosten!**

Cross-Media Publishing planen

- Ohne Struktur geht nichts
- Informationsklassen genau bestimmen
 - z.B. Konzept, Referenz, Handlungsanleitungen
- Medien
 - Druck, PDF, HTML, HTML Help usw.
- Welche Information gehört in welches Medium?

Cross-Media Publishing planen

Welche Information gehört in welches Medium?

- **Konzepte – nur im Druck/PDF**
- **Referenz – Druck und Online (mit Suche usw. nur Online)**
- **Handlungsanleitungen – Druck und Online (im Druck ausführlicher)**

Cross-Media Publishing planen

Planungstabelle

Buch	Onlinehilfe
• Inhaltsverzeichnis	• Hypertext, mehr Ebenen?
• Einleitung	• [gestrichen]
• Glossar	• Pop-ups
• Index	• Mit Hypertext
• [nichts entsprechendes]	• Kontext-Hilfe
• Abschnitt	• Hilfe-Topic

Cross-Media Publishing planen

Planung auf Absatzformatebene

Buch	Onlinehilfe
• Grundtext	• Mehrere Formate nötig
• Überschrift 1	• Haupt-Topic
• Überschrift 2	• Secondary topic
• Siehe-auch-Format	• Erstellt Liste von Querverweisen

Wie wählt man Software?

- **Einsteiger: ForeHelp, RoboHelp, Doc2Help, usw.**
- **Mittel: FrameMaker/WebWorks Publisher**
- **Enterprise: EPIC, Arbortext**
- **Database publishing**

Einsteiger Software

- Erfordert weitere Verarbeitungsschritte um Druck und Hilfe herzustellen
- Beschränkte Fähigkeiten
- Hilfe sieht aus wie Buch oder vielleicht Buch wie Hilfe

Mittelstufen Software

- Bessere Funktionen
- Verlangt Programmierkenntnisse
- Verlangt sorgfältige Anwendung von Absatz-, Zeichen- und anderen Stilen

Enterprise Software

- Sehr teuer: \$100,000 oder mehr
- Realisierung nur mit Beratungsfirma möglich
- Bieten alle Funktionen und die besten Ausgaben
- Speicherung in Datenbank

Database publishing

- Die Zukunft?
- Benötigt Datenbank für alle Informationen
- Benötigt Programmierung um die Informationen aus der Datenbank zu gewinnen (OmniMark?)
- Informationen werden in offenem, wiederverwendbarem Format gespeichert (SGML, XML?)
- z.Z. "do-it-yourself"

Warum FrameMaker wählen?

- Funktionalität ist gut
- Preiswert
- Anpassung durch Programmierung ist nicht unmöglich
- Kann verschiedene Medien liefern
- Sehr gute Druckausgabe

FrameMaker-Planung

- Jede einzelne Datei enthält Anpassungen für Druck und Hilfe
- Bedingter Text für Anpassungen sehr wichtig
- Templates müssen sorgfältig geplant werden
- Die Struktur in FrameMaker wird übertragen auf die Hilfe

Informationsentwicklung in FrameMaker

- **Informationstiefe**
- **Bedingter Text wo Druck und Hilfe verschiedene Information verlangen**
- **Kontext-Hilfe**
- **Hypertext-Marken**
- **Modulare Abschnitte**

Informationstiefe

- **Überschriften werden Hilfe-Topics**
- **Topics müssen gleichmäßige Längen haben**
- **Autor muss Dateien analysieren, um die Topics zu finden, die zu lang oder zu kurz sind**

Bedingter Text

- **Information dem Medium "Druck" oder "Online" zuordnen.**
- **Details, Einleitungen und Konzepte – Druck**
- **Einleitungssätze, "Siehe Auch" – Online**

Kontext-Hilfe

- **Hilfe-IDs in Marken speichern**
- **WebWorks Publisher erstellt die Mapping-Tabelle**

Hypertext und andere Marken

- **Marken auf Grafiken um "image maps" zu erzeugen**
- **ALT-Text in besonderen Marken.**
- **Hypertext-Marken sind flexibler als Querverweise**

Modulare Abschnitte

- **Jeder Abschnitt ist eigenständig.**
 - **Hinweise auf andere Abschnitte sind gestattet, aber:**
 - Kein "vorher"
 - Kein "siehe oben" oder "siehe unten"
- **Man kann nicht annehmen, dass die Informationen sequentiell gelesen werden.**

Funktionszusammenfassung

- **Querverweise und Hypertext werden Links**
- **Bedingter Text um Information ein- oder auszuschließen**
- **Vorgabeseiten werden ignoriert**
- **Inhaltsverzeichnis und Index werden umgesetzt.**
- **Absatz- und Zeichenformate werden zugeordnet.**

Überblick von Ausgabemöglichkeiten

- **Druck**
- **PDF: durch Acrobat**
- **HTML, WinHelp, JavaHelp, HTML Help, durch WebWorks Publisher oder MIF2GO**
- **SGML, XML durch FrameMaker + SGML oder maßgeschneiderte WebWorks Publisher Schablone**

FrameMaker zu HTML

- **WebWorks Publisher-Projekt erstellen**
- **FrameMaker-Formate den Publisher-Stilen zuordnen**
- **Durch WebWorks Publisher generieren**
- **Zuordnungen optimieren und nochmals generieren**

Fragen?

- **Vielleicht auch Antworten...**